

**NIEDERSCHRIFT** über die 12. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der  
Gemeinde Ascheberg am 27.09.2011

A. Tagesordnung	S. 1
B. Angaben über Ort, Zeit und Anwesenheit	S. 2
C. Sitzungsverlauf und Beratungsergebnisse	S. 3 - 5

**A. Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Sitzungsteil**

- 1 . Anträge zur Tagesordnung
- 2 . Berichte zur Beschlussausführung
- 3 . Haushaltssperre gemäß § 24 GemHVO  
Vorlage: 366
- 4 . Haushaltskonsolidierung 2012  
Vorlage: 367
- 5 . Zuständigkeiten der Fachausschüsse der Gemeinde Ascheberg  
Vorlage: 365
- 6 . Berichte der Verwaltung
- 7 . Anfragen der Ausschussmitglieder

**B. Angaben über Ort, Zeit und Anwesenheit**

Sitzungstag: 27.09.2011 (Dienstag)  
 Sitzungsort: Saal des Bürgerforums im Rathaus Ascheberg, Dieningstraße 7  
 Einladung: Schriftlich am 15.09.2011  
 Sitzungsleiter: Bürgermeister Dr. Bert Risthaus  
 Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 20.15 Uhr

**Teilnehmer:**Vorsitzende/r

Bürgermeister Herr Dr. Bert Risthaus CDU

a) die stimmberechtigten Ausschussmitglieder

Frau Anne-Marie Bickenbach	UWG
Frau Martina Bünnigmann	CDU ab TOP I.3 bis TOP II.3
Herr Martin Erfmann	CDU
Herr Michael Greive	CDU
Herr Dr. Kai Habersaat	UWG Vertretung für Herrn Volker Müller-Middendorf
Herr Ulrich Kalthoff	CDU Vertretung für Frau Martina Bünnigmann bis TOP I.2
Herr Harald Kastner	SPD
Herr Michael Krieger	SPD
Herr Peter Leyers	FDP bis TOP II.3
Herr Wilfried Meyer-Laucke	UWG ab TOP I.4
Herr Bernhard Pettendrup	CDU Vertretung für Herrn Heinz Ringelkamp
Herr Hans-Werner Schlottbohm	UWG
Frau Maria Schulte-Loh	CDU
Herr Paul Schulze Frenking	CDU
Herr Jochen Wismann	FDP bis TOP II.3 vor Abstimmung
Herr Ludger Wobbe	CDU
Herr Rainer Zahlten	CDU bis TOP II.3

b) von der Verwaltung

Beigeordneter Herr Klaus Limbrock  
 Herr Alexander Ruhe  
 Herr Klaus van Roje  
 Herr Peter Hanewinkel

c) es fehlten

Herr Volker Müller-Middendorf (UWG); fehlte entschuldigt  
 Herr Heinz Ringelkamp CDU; fehlte entschuldigt

## C. Sitzungsverlauf und Beratungsergebnisse

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte die Sitzungsleitung die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### I. Öffentlicher Sitzungsteil

#### 1. Anträge zur Tagesordnung

Keine Anträge.

#### 2. Berichte zur Beschlussausführung

Keine Berichte.

#### 3. Haushaltssperre gemäß § 24 GemHVO Vorlage: 366

BM Dr. Risthaus erläuterte ausführlich die Gründe des Aussprechens der Sperre des gemeindlichen Ergebnishaushaltes.

Beschluss:

Die seitens des Bürgermeisters ausgesprochene Haushaltssperre wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

#### 4. Haushaltskonsolidierung 2012 Vorlage: 367

FBL Ruhe erläuterte anhand der als Anlage der Niederschrift beigefügten Präsentation umfangreich die aktuelle gemeindliche Haushaltssituation und eröffnete aktuelle Informationen zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes NRW. Eine erste Probeberechnung zum GFG 2012 soll auf Landesebene im Oktober 2011 erfolgen.

Weitere Verfahrensschritte zur gemeindlichen Haushaltskonsolidierung sollen zunächst in einem interfraktionellen Gespräch am 19.10.2011 beraten und anschließend den jeweiligen Entscheidungsgremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

## 5. Zuständigkeiten der Fachausschüsse der Gemeinde Ascheberg Vorlage: 365

### Beratungspunkt 1

Der seitens der Verwaltung vorgetragene Beschlussentwurf fand im Ausschuss breite Zustimmung.

Beschluss:

Die Zuständigkeit für die Vergabe von Bauaufträgen, Planungsaufträgen und Materialleistungen im Rahmen des Neubaus der Mensa am Schulstandort Ascheberg sowie im Rahmen des Ausbaus der U3-Kita-Plätze wird dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Gemeinde Ascheberg übertragen. Die Regelungen des § 13 der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Ascheberg bleiben hiervon unberührt. Während der gesamten Baumaßnahme erfolgt eine regelmäßige Berichtspflicht im SchKA (Mensa) bzw. im JSSSA (U3-Ausbau).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

### Beratungspunkt 2

AM Schlottbohm erläuterte zunächst den Antrag der UWG-Ratsfraktion. BM Dr. Risthaus wies darauf hin, dass das bisherige Prozedere den am 02.02.2010 in der Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses vorgestellten Regelungen entspräche. Der nachstehende Beschlussvorschlag an den Rat der Gemeinde Ascheberg wurde im Rahmen einer umfangreichen Diskussion unter Beteiligung aller Ratsfraktionen entwickelt.

Beschluss:

Ergebnisse, Anregungen und Anträge aus den Bereichsforen werden themenspezifisch in den jeweiligen Fachausschüssen behandelt. Es erfolgt eine regelmäßige zusammenfassende Berichterstattung im WFA der Gemeinde Ascheberg.

Abstimmungsergebnis zu Beratungspunkt 2:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ein Ausschussmitglied erklärte sich für befangen.

## **6. Berichte der Verwaltung**

### 6.1 Podiumsdiskussion

Die Hamm Gas GmbH & CO. KG. will in den Erlaubnisfeldern Rudolf und Donar unkonventionelles Erdgas erkunden und später fördern. Beide Erlaubnisfelder liegen überwiegend im Gemeindegebiet, hauptsächlich in Herbern.

Zur frühzeitigen Information der Bevölkerung findet am 17.10. in der Aula der Hauptschule eine Podiumsdiskussion statt, an der neben Vertretern des obigen Unternehmens auch Vertreter der Bürgerinitiative für sauberes Trinkwasser Herbern, der Gelsenwasser AG sowie Vertreter der zuständigen Genehmigungsbehörde und der Bezirksregierung Arnsberg teilnehmen.

### 6.2 Forensik / Maßregelvollzug

Das Ministerium für Gesundheit, Pflege, Emanzipation und Alter des Landes NRW sucht in obiger Angelegenheit weitere 650 Plätze für entsprechende Straftäter. Sie hat deshalb alle Städte und Gemeinde angeschrieben und bittet um Standortvorschläge. Unter Berücksichtigung der bestehenden Strukturen in der Gemeinde erfolgt seitens der Verwaltung aktuell eine kritische Prüfung des ministeriellen Anliegens.

## **7. Anfragen der Ausschussmitglieder**

### Personalausstattung Theodor-Fontane-Schule

AM Schulze Frenking wies auf mögliche Stundenausfälle an der obigen Schule im Fach Physik hin und bat um entsprechende Prüfung des Sachverhaltes. BM Dr. Risthaus sicherte dies zu, wies jedoch darauf hin, dass Fragen der Personalausstattung der Schulen in dem Verantwortungsbereich des Landes Nordrhein-Westfalen liegen und insofern eine Einwirkung des Schulträgers nur eingeschränkt im Rahmen der Weitergabe der Information an die Schulaufsicht erfolgen kann.

### Öffnungszeiten Bürgeramt Herbern

AM Pettendrup erkundigte sich in obiger Angelegenheit nach den Gründen der zeitweiligen Schließung der Außenstelle. BM Dr. Risthaus begründete dies mit aktuell anfallenden Personalausfällen. Die Öffnungszeiten der Außenstelle sollen auf der Grundlage der Ergebnisse der in der Fachgruppe 30 durchgeführten Organisationsuntersuchung jedoch auch noch grundsätzlich angepasst werden. Eine entsprechende Berichterstattung erfolgt in der nächsten Ratssitzung.

### Verwaltungsvorlagen

AM Bickenbach bat um eine Vereinfachung der Lesbarkeit der Verwaltungsvorlagen durch das größtmögliche Ausklammern von fachspezifischen Begriffen und Fremdwörtern. BM Dr. Risthaus sicherte dies zu.

(Dr. Bert Risthaus)  
Vorsitzende/r

(Alexander Ruhe)  
Schriftführer/in